

und Mittelmächte (wie EU und auch Deutschland) sind auf die Einhaltung des Völkerrechts unbedingt angewiesen (Grönland!).

Die **Demontage der internationalen Ordnung** wird schwere Konsequenzen für die Weltpolitik nach sich ziehen – keine guten.

Wirtschaftliche Folgen für die ganze Welt hat der Iran-Krieg schon jetzt. Auch in Deutschland werden höhere Kosten für Energie und Lebenshaltung gerade diejenigen treffen, die keine Aktien bei Rüstungskonzernen oder Unternehmen im Öl-, Gas- und Kohle-geschäft haben.

Mit der Brutalität seines Vorgehens – insbesondere in Gaza - verwickelt Israel seine historisch hergeleitete Opferrolle.

Nebeneffekt: weltweit werden Jüdinnen und Juden gefährdet, weil sie – zu Unrecht! - für die Verbrechen der israelischen Regierung verantwortlich gemacht werden.

Aus der historischen Verantwortung Deutschlands für das Menschheitsverbrechen des Holocaust ergibt sich die Verpflichtung, sich **für Menschenrechte und das Völkerrecht einzusetzen, wo immer und von wem immer** sie missachtet werden.

„Es gibt keinen israelisch-palästinensischen Nahostkonflikt. Es gibt nur eine brutale israelische Besetzung, und die muss beendet werden.“ (Gideon Levi, Journalist der israelischen Tageszeitung Ha'aretz, 23.11.2023).

- **Schluss mit der völkerrechtswidrigen ideologischen, politischen, wirtschaftlichen und militärischen Unterstützung der Netanyahu-Regierung!**
- **Engagierter Einsatz für einen gerechten Frieden im Nahen Osten!**

Die Attac-Regionalgruppe Kassel trifft sich jeden ersten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Kulturzentrum Schlachthof, Mombachstr. 10, 1. Stock, Raum 10.1.3 - Interessierte sind herzlich willkommen !



attac
Regionalgruppe
Kassel

V.i.S.d.P.: Attac-Regionalgruppe Kassel / www.attac-netzwerk.de/kassel



Attac

im Kasseler Friedensbündnis

März 2026

„Selbstverteidigung“: Bomben, Bomben, Bomben

Israelischer Journalist in einem Gruppenchat: „Uns gehen die Bösewichte aus!“ (taz.de/Politik-in-Israel/16159049/)

Auf die Frage, ob Israel nach der Bibel das Recht habe, große Teile des heutigen Nahen Ostens zu beanspruchen, antwortet der US-Botschafter Mike Huckabee: „Es wäre in Ordnung, wenn sie alles nähmen.“ (Nachrichtenagenturen 22.2.2026)

Für Netanyahu, israelischer Ministerpräsident, gibt es kein Halten: Endlich kann Israel – gemeinsam mit der Trump-USA - Iran überfallen, das Staatsoberhaupt und weitere Spitzen des Regimes gezielt töten – ohne unmittelbare und konkrete Bedrohung.

Was das Netanyahu-Regime unter „Selbstverteidigung“ versteht, hat es nachdrücklich demonstriert.

* **Gaza:** Mutmaßlicher Völkermord. Auch nach dem Waffenstillstand im vergangenen Oktober wurden von der israelischen Armee Hunderte Menschen getötet, darunter viele Kinder.

* **Libanon:** seit Waffenstillstand vom November 2024 weiter einseitig tägliche Angriffe durch Israel, über 300 Menschen getötet, davon mindestens 127 Zivilisten, Angriffe selbst auf Blauhelmsoldaten der Unifil, Zerstörung der Grenzgebiete mit hochkonzentriertem Glyphosat.

* **Syrien:** unmittelbar nach dem Sturz des Assad-Regimes gezielte Vernichtung militärischer Kapazitäten des Landes durch Israel.

* Und jetzt der Überfall auf **Iran**.

Das Ziel der Netanyahu-Regierung zeichnet sich ab:

- Besetzung über der Hälfte des Gazastreifens
- Vertreibung der palästinensischen Bevölkerung aus dem Westjordanland und Ostjerusalem
- Schaffung von ‚Pufferzonen‘ im Libanon mit Zwangsevakuierung Zehntausender Menschen
- In Syrien Ausbau jüdischer Siedlungen auf den besetzten Golan-Höhen

Ziel ist die Schaffung eines Groß-Israel

Dazu die nachhaltige Schwächung aller Staaten in der Region, die irgendwie Widerstand leisten könnten – mit allen Mitteln, mit nackter Gewalt.

Menschenrechte, Rechtsstaatlichkeit, Völkerrecht?

Israel (selbst Atommacht!) beansprucht zu tun, was immer es will, denn es unterliege nicht denselben Regeln wie andere Länder.

Und Deutschland?

Bundeskanzler **Merz zu US-Trump:** „*Wir sind uns einig, dass dieses schreckliche Regime in Teheran gestürzt werden muss*“.

Schon gibt es Stimmen, ein atomar bewaffneter und mit Langstreckenraketen ausgerüsteter Iran wäre **für Europa eine kaum weniger tödliche Bedrohung als Russland**. - Erledigt Israel wieder die „Drecksarbeit“ (Zitat Merz) für Deutschland?

Deutschland als treuer Komplize stellt mit der Airbase Ramstein (Pfalz) der USA das militärische Drehkreuz für den Einsatz im Nahen Osten bereit.

Deutschland als treuer Komplize beliefert Israel seit dem 7. Okt. 2023 mit kurzer Unterbrechung mit Waffen und Rüstungsgütern im Wert von knapp 500 Millionen Euro, und macht das genozidale Vorgehen in Gaza möglich.

Motoren der Rolls-Royce-Tochter **MTU Friedrichshafen** kommen in israelischen Panzern zum Einsatz. Ohne die **Getriebe und Fahrwerke** der Firma **Renk** aus Augsburg könnte kein Panzer in Gaza einrollen. Ein schulter-gestützter **Raketenwerfer** von **Dynamit Nobel Deutschland** wird von den israelischen Truppen dazu verwendet, Wohnhäuser im Gazastreifen einzuäschern

(Beweis: zahlreiche von israelischen Soldaten aufgenommene Videos).

Deutschland als treuer Komplize finanziert Israels Kriegsmaschinerie auch durch Waffenkäufe in Milliardenhöhe, vereinbart gemeinsame Ausbildungs- und Übungsmaßnahmen mit dem israelischen Militär, um von dessen Erfahrungen im Gaza-Krieg zu profitieren.

(german-foreign-policy, 24.2.2026)

Deutschland als treuer Komplize blockiert das Vorhaben einer Mehrheit von EU-Mitgliedstaaten, das Assoziierungsabkommen mit Israel auszusetzen. Ohne diese Handelsvorteile hätte das hochverschuldete Israel wesentlich weniger finanziellen Mittel für seine Kriege.

Deutschland als treuer Komplize bestärkt Israel durch seine Weigerung, Israels Verletzungen der Menschenrechte und des Völkerrechts zu kritisieren. Fortdauernd bearbeitet durch einflussreiche israelische Lobbygruppen, **unterscheidet Deutschlands Regierung nicht** zwischen Judentum und dem Staat Israel.

Merz nach seinem Besuch in Washington: „*Was, wenn die Regeln des Völkerrechts an ihre Grenzen stoßen*“.

Nackte Gewalt statt die in der Charta der Vereinten Nationen vereinbarten Regelungen zu Konfliktlösung – **ist das die Zukunft internationaler Politik?** Gerade die Länder des Globalen Südens